

# Jahresbericht des KMTV 2014



## Vorwort

„Was lange währt, wird endlich gut“, wie Ovid schon sagte.

Nach der Eintragung der neuen Satzung in das Vereinsregister am 17. Januar 2014 und der darauffolgenden ersten Delegiertenversammlung am 27. März 2014, dauerte es ein Jahr bis der Prozess der vollständigen Besetzungen der Vereinsgremien vollzogen war.

Der erste Schritt wurde auf besagter Delegiertenversammlung mit der Wahl des neuen Präsidiums gegangen. Mit Stephan Laser, Hagen Schmidt, Ralph Napiersky, Uwe Braun und Hans-Werner Tovar konnte diese Lücke geschlossen werden.

Doch aller Anfang ist schwer. Den neuen Vorstand zu finden und zu bestellen gestaltete sich doch schwieriger als erwartet, denn es wurde der Wunsch des jetzt alten Vorstandes lauter, seine Ämter niederlegen zu wollen. Pünktlich zum 01. Januar 2015 konnte das Präsidium den letzten Schritt vollziehen und den Vereinsmitgliedern den neu bestellten KMTV Vorstand verkünden. Gleich alle drei Vorstandsmitglieder sind neu im Gremium und ob es „endlich gut“ wird, das müssen die Neuen erstmal beweisen.

Mit Christof Rapelius konnte ein langjähriger Mitarbeiter des KMTV als Vorstandsvorsitzender gewonnen werden. Erst als Standortleiter im Sportzentrum Falckenstein, dann ab 2010 als Sportmanager, kennt Christof den Verein mittlerweile in seiner ganzen Vielfalt.

An seiner Seite befindet sich mit Thomas Lorenzen als 2. Vorsitzender ein ausgesprochen vereinsversierter Finanzexperte. Thomas ist seit 25 Jahren in den Bereichen Versicherung, Vermögensverwaltung und der Entwicklung von Anlagestrategien tätig und führt selbst als Geschäftsführer ein Finanzdienstleistungsinstitut. Als Marketingexperte und Hallensprecher beim Handball des TSV Altenholz und als Sprecher in der Sparkassenarena beim THW sind ihm Vereinsstrukturen bestens bekannt.

Michael Ziercke komplettiert als Gebäudeexperte und 3. Vorsitzender das Vorstandsteam des KMTV. Als Diplom-Ingenieur Architekt wird sein Know How den KMTV in der Gebäudeentwicklung enorm weiterbringen. Michael ist seit 2007 selbstständig und mit seinem Büro direkter Nachbar des Sportzentrum Schrevenpark. Unter anderem ist er mit einem Lehrauftrag an der renommierten Kieler Muthesius Schule beschäftigt.

Wir, der neue Vorstand des KMTV, wollen den KMTV weiter in der Kieler Sportlandschaft positionieren und die Voraussetzung für unsere Mitglieder, Sport zu treiben, stetig optimieren und verbessern.

Im gleichen Zuge wollen wir uns herzlich bei unseren Vorgängern Angelina Böttcher, Nadine Schlüter und Stephan Laser für die tolle geleistete Arbeit der letzten sieben Jahre bedanken. Ohne sie würde der Verein nicht als größter, innovativster Verein in Schleswig-Holstein dastehen. Wir hoffen, dass wir die Arbeit gerade auch in eurem Sinne weiterführen können. Denn ihr habt schon bewiesen, dass es „endlich gut“ wird.

Sportliche Grüße wünscht der Vorstand des KMTV, mein Sport in Kiel.

Christof Rapelius

Thomas Lorenzen

Michael Ziercke



1	Der Kieler MTV von 1844 e.V. ....	1
2	Die Mitgliederentwicklung .....	1
3	Sportmanagement .....	2
4	Finanzteil 2014 .....	4
5	Jahresberichte .....	6
5.1	Die Standorte Schrevenpark und Falckenstein .....	6
5.1.1	Sportzentrum Schrevenpark .....	6
5.1.2	Sportzentrum Falckenstein .....	8
5.2	Verwaltung .....	9
5.3	Rehasport .....	9
5.4	Öffentlichkeitsarbeit .....	10
5.5	Info-Point .....	12
5.6	Kinder- & Jugendsport .....	13
5.7	Freiwilligen Dienste und Auszubildende .....	13
5.7.1	Freiwilligen Dienste .....	13
5.7.2	Ausbildung Sport- und Fitnesskaufmann .....	14
5.8	Abteilungen .....	15
5.8.1	Fußball .....	15
5.8.2	Handball .....	16
5.8.3	Turnen & Ballsport .....	17
5.8.3.1	Tischfußball .....	17
5.8.3.2	Badminton .....	18
5.8.3.3	Wettkampfturnen .....	18
5.8.4	Tischtennis .....	19
5.8.5	Budo .....	20

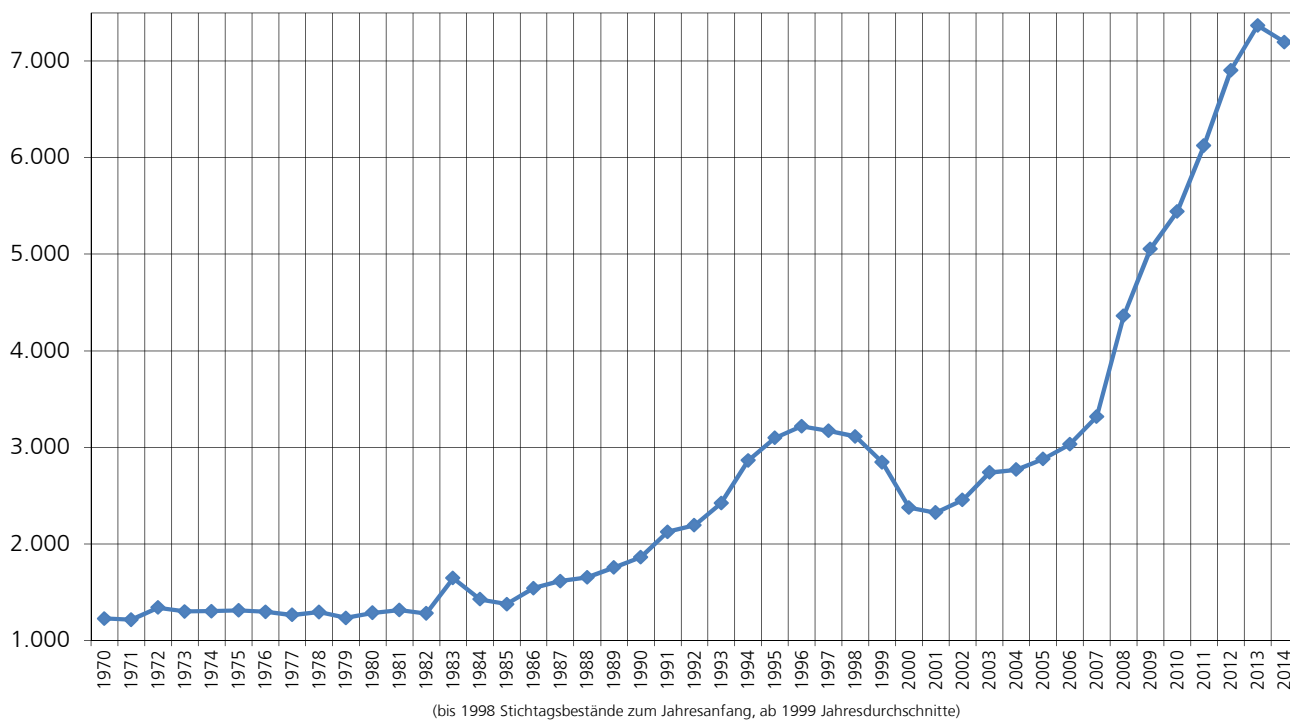
## 1 Der Kieler MTV von 1844 e.V.

Der Kieler MTV ist unter der Registernummer VR1503 beim Kieler Amtsgericht eingetragen und als gemeinnützig anerkannt (Steuernummer 19 292 7042 2). Gegründet am 27.06.1844, ist der KMTV der älteste Sportverein des Landes Schleswig-Holstein.

Anfang des Jahres 2014 meldete der KMTV zur Verbandsmeldung 7009 Mitglieder und ist somit größter Sportverein Schleswig-Holsteins. Ende des Jahres 2014 hatte der KMTV 7.393 Mitglieder. Aktuell (zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Jahresberichts) beherbergt der KMTV 7.235 Sportlerinnen und Sportler.

## 2 Die Mitgliederentwicklung

Mitgliederentwicklung 1970-2014



Jahreszahl	1974	1976	1978	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1992	1994	1996
Mitgliederdurchschnitt	1.304	1.298	1.294	1.287	1.281	1.426	1.543	1.654	1.863	2.195	2.864	3.217
Jahreszahl	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Mitgliederdurchschnitt	3.112	2.377	2.454	2.454	3.031	4.361	5.441	6.123	6.904	7.367	7196	---

bis 1998 Stichtagsbestände zum Jahresanfang, ab 1999 Jahresdurchschnitte in Zahlen

Das älteste Mitglied des KMTV ist 94 Jahre alt, das jüngste Mitglied ist unter einem Jahr alt. Der Anteil an weiblichen Mitgliedern liegt bei 69,62%, der männliche Anteil somit bei 30,74%.



### 3 Sportmanagement

*„Frisch, fromm, fröhlich, frei!“ Friedrich Ludwig Jahn (1778 - 1852), deutscher Pädagoge, Politiker und Organisator des deutschen Turnwesens »Turnvater Jahn«.*

Getreu diesem Motto wurde in 2014 im KMTV Sport getrieben. Doch wie in den Vorjahresberichten beschrieben, sind die Themen der vollen Hallen und der schlechten Fahrradparkplatzsituation, immer wiederkehrende Themen und trüben die Freude am Sport. Somit kann das Zitat des Turnvaters und auch Namensgeber unserer KMTV-Jahnhalle und der KMTV-Heimatstraße nur bedingt wörtlich genommen werden. 7196 Mitglieder im Jahresmittel belegen dem KMTV ein gutes Jahr, aber auch einen Verlust zum Vorjahr, den der Verein in den Mitgliedszahlen verzeichnen muss.

Der aufmerksame Leser der letzten Jahresberichte wird bemerken, dass in diesen vom Konsolidieren gesprochen wurde. Und auch das muss sicherlich auf die Mitgliedszahlen transportiert werden. Die Mitgliedszahlen werden sich auch weiterhin festigen und regulieren. Dieses ist aufgrund der Räumlichkeiten und des Umfeldes einfach gegeben.

Bezüglich neuer Örtlichkeiten zum Entlasten und weiteren Aufbau des Sportzentrums Schrevenpark konnten noch keine Erfolge erzielt werden. Die Fertigstellung der Lessinghalle zögert sich nun bis Spätherbst 2015 hinaus. Der Dialog mit der Stadt wird aber weiterhin forciert und der KMTV wird dort Optionen erhalten. Nach wie vor hofft der Verein wenigstens eine Teilentlastung einiger Sportstunden zu erreichen.

Die Kurve im Sportzentrum Falckenstein verläuft weiter positiv nach oben, so dass sich Verluste in der Mitgliedschaft fast ausschließlich auf das Sportzentrum Schrevenpark beziehen. Die Mitgliederzahlen im Bereich Fitness entwickeln sich gut. Dennoch sollte die durchaus positive Entwicklung mit einem warnenden Zeigfinger begleitet werden. Nicht stetig wird auch der Standort aufgrund des Umfeldes wachsen.

Der Fokus 2014 lag auf der Suche nach Besetzung der noch offenen Vereinsgremien. Diese Situation ist durch die neue Satzung (verabschiedet im Jahre 2012) entstanden. Erstmals wurde eine Delegiertenversammlung durchgeführt und daraus ist das neu gewählte Präsidium hervorgegangen. Stephan Laser, Uwe Braun, Hans-Werner Tovar, Hagen Schmidt und Ralph Napiersky sind nun das oberste Vereinsgremium und kontrollieren die Arbeit des Vorstandes. Ihre erste Aufgabe bestand darin einen Vorstand zu bestellen, welche, wie auch schon erwähnt wurde, zum Ende des Jahres abgeschlossen wurde.

Ansonsten war das Jahr 2014 personell ein deutlich ruhigeres als 2013. Das Festangestellten-Team des KMTV konnte ohne Wechsel oder Neuzugänge in 2014 die Arbeit fortsetzen und vorantreiben und die Änderung der internen Strukturen zum Teil schon weiter forcieren.

Das KMTV-FSJ, welches nunmehr in das sechste Jahr geht, wurde wieder mit einer jungen Frau besetzt. Kim-Leonie Hinz kam ab August 2014 zum KMTV dazu. Mit dem neuen BFD'ler Niklas Kadenbach bildet sie das Freiwilligen-Team des KMTV. Das Freiwillige Soziale Jahr im Sport (FSJ) bietet für junge Menschen erste Einblicke in die Vereinswelt und wirkt



unterstützend in den Jugendsportstunden. Das BFD hingegen ist dem ehemaligen Zivildienst anzugliedern und beinhaltet Profile und Arbeitsleistungen wie Hausmeistertätigkeiten etc.. Der diesjährige Spenden-Lauf fand am 17.05.2014 erfolgreich im Schrevenpark statt. Spenden wurden für trauernde Kinder gesammelt. Auch in 2015 soll der Spendenlauf durchgeführt werden und geht damit schon in die vierte Runde.

Ruhig im Personellen heißt aber nicht ruhig in den Sportzentren. Besonders im Sportzentrum Schrevenpark konnten nach monatelanger Bauzeit und Baulärm die ersten neuen Duschen und Umkleiden eröffnet werden. Auch sonst hatte das alte Gebäude viele Überraschungen parat. Durch die baulichen Eingriffe im Schrevenpark sind im Sportzentrum Falkenstein größere Umbauten nicht getätigt worden.

Für 2015 setzt sich der KMTV das Ziel die Strukturen aktiv zu verändern und zu verbessern. Mehr Transparenz für die Mitglieder und für Übungsleiter, verbesserte Übersicht und Darstellung der Sportangebote, Veränderung und größere Klarheit des Festangestellten-Teams, dies sind nur einige Dinge, die hier angesprochen werden sollen.

Und, damit die Worte in den Jahresberichten ähnlich sind, sollte das Konsolidieren nicht zu kurz kommen. Aber Spaß beiseite: 2015 wird ein sehr ereignisreiches Jahr. Der Verein und seine Spitzen werden sich definieren und die neuen Führungsspitzen müssen an die Vereinsarbeit herangeführt werden, um eine gefestigte und gestärkte Vereinsstruktur aufzubauen.

Nur so wird das Motto: „Frisch, fromm, fröhlich, frei!“ nicht zu kurz kommen. Im Gegenteil, den Mitgliedern soll das Erlebnis KMTV-Sport gerne ohne Wermutstropfen oder getrübtter Freude vermittelt werden. Dafür werden alle Beteiligten, der neue Vorstand, das Festangestellten-Team und alle Übungsleiter ihr Bestes in 2015 geben.

*Christof Rapelius*

## 4 Finanzteil 2014

### Finanzteil

Haushalt KMTV von 1844 e.V.			
	Plan 2014	Ist 2014	Plan 2015
<b>Einnahmen</b>			
Vereinsbeiträge	1.610.000,00 €	1.683.861,15	1.650.000,00 €
Weitere Beitragseinnahmen	40.000,00 €	45.872,00	45.000,00 €
Zuschüsse	18.000,00 €	23.388,28	18.000,00 €
Spenden	2.000,00 €	4.130,97	1.600,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	30.000,00 €	56.409,88	45.000,00 €
Zinsen	1.500,00 €	559,86	600,00 €
Sonstige Einnahmen	40.000,00 €	44.684,06	40.000,00 €
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>1.741.500,00 €</b>	<b>1.858.906,20 €</b>	<b>1.800.200,00 €</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Personalkosten	510.000,00 €	455.405,65	545.000,00 €
Beiträge BG	5.500,00 €	95,55	5.500,00 €
Übungsleiter	360.000,00 €	377.529,81	380.000,00 €
Mitgliederverwaltung	30.000,00 €	35.046,38	33.000,00 €
GEMA/GEZ	1.000,00 €	392,64	200,00 €
Geldverkehr	8.000,00 €	5.688,10	7.000,00 €
Bürokosten (EDV, Porto, Telefon etc.)	28.000,00 €	22.271,44	24.500,00 €
Verbandsabgaben, Lizenzen etc	53.000,00 €	51.921,54	52.000,00 €
Sportgeräte & Zubehör	48.000,00 €	120.700,79	42.000,00 €
Nebenkosten	125.000,00 €	113.716,30	125.000,00 €
Reinigung	15.000,00 €	14.148,76	13.000,00 €
Miete FCN	152.326,80 €	152.326,80	152.326,80 €
Sportbetrieb	62.000,00 €	61.747,96	62.000,00 €
Rechts- & Steuerberater, Datenschutz	18.000,00 €	12.398,03	13.000,00 €
Fortbildung & Fahrtkosten	12.000,00 €	10.272,26	11.000,00 €
PR & Eventmanagement	22.000,00 €	13.346,93	14.000,00 €
Versicherungen	8.000,00 €	6.761,56	17.000,00 €
Gebäudeunterhaltung	150.000,00 €	167.885,82	162.000,00 €
Finanz- u. Lohnbuchhaltung	9.000,00 €	9.771,72	9.000,00 €
Kosten Mahnverfahren	8.000,00 €	9.058,81	10.000,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	15.000,00 €	16.507,48	16.000,00 €
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>1.639.826,80 €</b>	<b>1.656.994,33 €</b>	<b>1.693.526,80 €</b>
Darlehen, Tilgungen	41.645,88 €	41.645,88 €	42.645,88 €
Abschreibungen	60.000,00 €	45.000,00 €	64.000,00 €
Gesamtwert der Aufwendungen	<b>1.741.472,68 €</b>	<b>1.743.640,21 €</b>	<b>1.800.172,68 €</b>
<b>Überschuss/Unterdeckung (-)</b>	<b>27,32 €</b>	<b>115.265,99 €</b>	<b>27,32 €</b>

In 2014 hat der KMTV im Einnahmenbereich noch einmal leicht zulegen können. Allerdings ist die Steigerung nicht so hoch ausgefallen wie in den Jahren zuvor. Dies liegt auch u.a. an den relativ gleichbleibenden bzw. eingependelten Mitgliedszahlen

Auf Seiten der Aufwendungen ist es positiv, dass der Plan 2014 weitestgehend eingehalten werden konnte. In vielen Bereichen wurden sogar die Ausgaben minimiert.

Einige wenige Kostenpunkte sind allerdings zu erläutern. Die Kosten der Übungsleiter sind in 2014 um 5,75% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Darauf wird aktuell der Fokus der Arbeit gelegt, um diesen Kostenpunkt zu verifizieren. In mehreren Bereichen mussten Preisanpassungen im Vergleich zu anderen Sportvereinen und Anbietern erfolgen.

Des Weiteren wurden unter dem Punkt Sportgeräte & Zubehör die neuen Cardiogeräte für das Sportzentrum Falckenstein gebucht. Durch den Kauf und damit einhergehend den verbundenen Austausch der 1. Hälfte der Cardiogeräte, ist der Betrag um ein vielfaches höher. Da in 2014 im Kostenbereich gut gearbeitet wurde, konnten die Cardiogeräte aus dem laufenden Haushaltsjahr finanziert werden. Für 2015 ist der Austausch der 2. Hälfte geplant.

In der Gebäudeunterhaltung ist der eingestellte Kostenpunkt bedauerlicherweise übertroffen worden. Eine notwendige Reparatur in der ersten Damenumkleide im Sportzentrum Schrevenpark gestaltete sich dermaßen, so dass der gesamte Bereich erneuert werden musste.

Für 2015 sind in den meisten Kostenpunkten nur marginale Veränderungen bzw. Anpassungen vorgenommen worden.

Der Punkt der Personalkosten ist ein wenig erhöht worden. Dieses wird begründet durch eine veränderte und überarbeitete Personalstruktur, auch aufgrund der neuen Satzung und eine notwendige Lohnanpassung durch das Mindestlohngesetz.

Darlehensnummer	Anfangskontostand 01.01.2014	Endkontostand 31.12.2014
Darlehen FLK	88.837,07 €	45.512,69 €
<b>Gesamt</b>	<b>88.837,07 €</b>	<b>45.512,69 €</b>



## 5 Jahresberichte

### 5.1 Die Standorte Schrevenpark und Falckenstein

#### 5.1.1 Sportzentrum Schrevenpark

Im Jahr 2014 war das Thema „Gebäude“ vorherrschend für den Standort Schrevenpark. Unsere altherwürdigen Sporthallen der Jahnstraße bieten eine besondere, ja einmalige, Umgebung zum Sporttreiben, halten aber, wenn es um notwendige Renovierungsarbeiten geht, oftmals leider die ein oder andere unschöne Überraschung parat.

So wurden die für dieses Jahr gestrickten Pläne bereits Anfang April komplett durchkreuzt, als bei Renovierungsarbeiten der Damendusche 1 ein Leck an der Hauptwasserleitung entdeckt wurde. Mit dem Fortschreiten der Arbeiten kamen immer mehr Mängel zum Vorschein, so dass es galt den Bereich grundlegend zu modernisieren. Die Modernisierungen schlossen die Umkleide und Dusche 2 mit ein. Somit wurde ein neuer, moderner und größerer Umkleidebereich geschaffen.

Im Zuge der Modernisierung wurden weitere Projekte und Baumaßnahmen umgesetzt:

- Sanierung der Außenwand unter der Holzterrasse (alter Gebäudeteil)
- Erneuerung der Stromverteilung für den Keller (Anschluss an neue Hauptleitung)
- Vergrößerung des Tischfußballraumes
- Abbruch der Holzterrasse (baufällig; leider nicht mehr zu retten)
- Erneuerung der Heizkörper (Herrentoilette/ vordere Dusche)
- Vergrößerung/Beschilderung der Fluchtwege im Keller
- Umrüstung auf Bewegungsmelder in den renovierten Bereichen

Folgende ursprünglich geplanten Baumaßnahmen wurden aufgrund fehlender finanzieller Mittel zurückgestellt:

- Die Fertigstellung des Durchgangs zum Spiegelsaal
- Die Verschönerung des Foyers
- Die Renovierung der übrigen Duschen/Umkleiden
- Die Erneuerung der Lüftung im Keller

Die Sanierung der Außenwand der Halle 1 musste ebenfalls verschoben werden. Die Zuschussung von 14.500 € durch den LSV und die Stadt Kiel sowie die Genehmigung zum Baubeginn wurden erst Ende Juli erteilt. Da das Entfernen der Bäume und Büsche aus Gründen des Vogelschutzes allerdings erst ab Mitte Oktober möglich ist, verschiebt sich der Baubeginn auf das Frühjahr 2015.

Das im Jahre 2012 begonnene Sport Audit wurde weiter vorangebracht. Es behandelt Themen wie Gebäude, Sicherheit, Umweltmanagement und Qualitätskriterien, die Vorteile für Übungsleiter und Mitglieder bringen.

Durch gute und kontinuierliche Arbeit ist es gelungen beide Sportzentren im Bereich Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung auf einen Stand zu bringen.

Ein weiteres beherrschendes Thema war im Jahr 2014 das Verhältnis zu den jeweiligen Nachbarn.

Unsere Nachbarn bemängeln das hohe Aufkommen von Mitgliedern und die große Anzahl von Fahrrädern im Innenhof. Als Sofortmaßnahme wurde ein Ordnungsdienst für die Hauptstoßzeiten eingerichtet. Aufgrund der positiven Rückmeldung der Nachbarn wird es zukünftig zu den Hauptzeiten im Herbst und Frühjahr diesen weiter geben. Eine andere Lösung ist derzeit nicht in Sicht.

Seit Februar ist angrenzend an die Halle 2 ein neues Wohnhaus entstanden. Aktuell ist hier alles geklärt und der KMTV bekommt einen neuen Fluchtweg über das Grundstück der Gutenbergstraße 13.

Im Bereich der Sportplanung gibt es weiterhin aufgrund der hohen Auslastung und sehr guten Teilnehmerzahlen wenig Spielraum für Neuerungen. Grundsätzlich ist dies aber positiv zu bewerten, denn die volle Kursauslastung zeigt, dass wir mit unserem Angebot genau das bieten was die Mitglieder wünschen!

Im ersten Halbjahr wurde an Maßstäben und Richtlinien zur Qualitäts- und Auslastungskontrolle gearbeitet. Hieraus sind Fragebögen zur Kursbeurteilung und ein System zur Kosten-Nutzen-Berechnung der Kurse entstanden, was eine effizientere Berechnung der Kurskalkulation ermöglicht.

Für den Schrevenpark lässt sich nach erster Auswertung festhalten, dass viele Kurse sehr gut laufen. Vereinzelt gibt es Kurse, die schwindende Mitgliederzahlen aufweisen. In diesen Fällen wird in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Übungsleitern an Optimierungen gearbeitet.

Die Weiterentwicklung des Kurssystems ist aus Sicht des sportlichen Leiters eine der wichtigsten Aufgaben für die Zukunft.

Generell ist eine Weiterentwicklung des Kurssystems aufgrund fehlender Räumlichkeiten und der Auslastung schwierig. Um hier für Entlastung zu sorgen, wurde von Seiten des Sportlichen Leiters Martin Maecker der Dialog mit dem Amt für Sportförderung verstärkt geführt. Der erste Erfolg ist bereits zu verzeichnen: Seit Dezember hat der KMTV neue Hallenzeiten in der neuen Ricarda-Huch-Halle.

Der Kurs, externe Hallenzeiten durch einen guten Dialog mit dem Sportamt zu erhalten, soll auch im kommenden Jahr verstärkt geführt werden, um weitere Entlastungen für die eigenen, teilweise übervollen, Sporthallen zu erhalten.

Ein weiterer Punkt, der die Auslastung des Sportzentrums betrifft, ist die vermehrte Anzahl der Vermietungsanfragen. 2014 war ein deutlicher Anstieg der Vermietungen an externe Personen, Kindergärten, Schulen und Firmen zu verzeichnen.

Die Erneuerung und Erweiterung der benötigten Sportgeräte für die Abteilungen ist aufgrund der hohen Frequentierung ein wichtiges Thema in jedem Haushaltsjahr. 2014 wurde der hierfür im Haushalt eingestellte Etat nahezu ausgeschöpft. Die Abteilungen des Classic&Teamsports konnten mit allen wichtigen Materialien ausgestattet werden und auch der Kursbereich ist wieder gut gerüstet. Der Kinder- und Jugendbereich hat, auch dank der Zuschüsse von „Kids in die Clubs“, viel neues Material für die Bewegungswelten und Turngruppen erhalten. Die Voraussetzungen für ein sportliches Jahr 2015 sind also gegeben.

*Martin Maecker*



### 5.1.2 Sportzentrum Falckenstein

Den Januar 2014 starteten wir mit 1269 Mitgliedern auf der Fitnessfläche und konnten ihn mit erfreulichen 1418 Mitgliedern beenden. Neben neuen Mitgliedern begrüßen wir neue Trainer auf der Trainingsfläche.

Erstmalig wurde in Falckenstein eine Masterclass Ausbildung Bokwa durchgeführt. Die „Training on the Tour“ Fortbildungen machten einen Stopp in Falckenstein, um eine Fortbildung mit Anerkennung für Lizenzen durchzuführen. Im kommenden Jahr soll dies im Rahmen der Qualitätssteigerung fortgeführt und optimiert werden. Inhouseschulungen durch unsere Partner oder unsere „Train the Trainer“ Schulungen sorgen für eine kontinuierliche Qualitätssteigerung unserer Trainer.

Für den im vergangenen Jahr durch Sponsoren finanzierten Laiendefi arrangierten wir an unserem Standort eine Dankeschön Veranstaltung. Den Sponsoren bietet sich so die Möglichkeit sich zu präsentieren. Aber auch der KMTV nutzte verschiedene Werbemöglichkeiten, wie eine Flyeraktion im angrenzenden Stadtgebiet, zur Steigerung seiner Präsenz an diesem Standort.

Unser Auszubildender Jan Schröder absolvierte im Sommer erfolgreich seine Abschlussprüfung und schloss seine Ausbildung nach drei Jahren ab. Einen herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

Im Jahr 2014 wurden weitere Aktionen und Projekte ins Leben gerufen. Beispielsweise fand eine gemeinsame Aktionswoche zum Thema „Gesundheit und Bewegung“ mit unserem langjährigen und guten Partner, der Barmer GEK, statt. Der Zuspruch der Versicherten hielt sich dabei allerdings in Grenzen.

Des Weiteren haben wir mit dem Sozialverband das tolle Bewegungsangebot „Komm mit“ für Menschen ab 50 Jahren im Stadtteil Russee durchgeführt.

Im Sommer fand erstmalig ein gemeinsames Grillen mit den Delegierten der Fitnessabteilung statt, das in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil am Sportzentrum Falckenstein sein wird.

Erstmalig beteiligte sich der KMTV am Coastal Clean Up Day und einige Mitglieder und Hauptamtliche reinigten einen Strandabschnitt zwischen Schilksee und Strande.

Im November wurden dann die neuen Cardiogeräte geliefert und erfreuen sich seitdem einer großen Beliebtheit. In 2015 sollen dann die restlichen Cardiogeräte gegen neue getauscht werden. Hier wird es einen Herstellermix aus Precor und Lifefitness geben. Die hochwertigen Geräte waren Teil der Zertifizierung für das Sportaudit, welches in diesem Jahr fortlaufend durchgeführt wurde. Highlight war die Rezertifizierung im November – eine schöne Auszeichnung für die Mühen um Qualität in unseren Prozessen. Einen besonderen Dank an dieser Stelle an Dietmar Wilkens für die erneute Auszeichnung mit dem Sportaudit.

Ansonsten ging das Jahr im Dezember ruhig und mit den ersten strukturellen Planungen für Finanzen und Kurse zu Ende. Der Einbau einer neuen Lüftung für die Herrenumkleide ist hier zu nennen (zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen).

*Patrick Mielke*

## 5.2 Verwaltung

Im Bereich der Verwaltung nimmt die Bearbeitung der Übungsleiter-Abrechnungen einen großen Zeitanteil ein. Damit das Geld bis zum 15. des Monats auf den Konten unserer Übungsleiter ist, werden die Abrechnungen mit internen Aufzeichnungen abgeglichen. Die pünktliche und korrekt ausgefüllte Abgabe der Abrechnungen durch die Übungsleiter beschleunigt den Abrechnungsvorgang und die Auszahlung der Vergütung.

Alle wichtigen Daten der Übungsleiter werden in der Datenbank eingepflegt bzw. aktualisiert. Außerdem werden die Lizenzen und andere Prüfungsbescheinigungen mit dem Profil der Übungsleiter in einer gesonderten Registratur verwaltet.

Monatlich erfolgt die vorbereitende Buchhaltung für den Steuerberater mit Kontierung der Lastschriften und Zuordnung der Überweisungen. Die Überweisung der Beträge aus den Eingangsrechnungen und die Kontrolle der Ausgangsrechnungen werden fortlaufend durchgeführt.

Die Abrechnung des Rehasports erfolgt zwei Mal im Jahr. Am Ende eines Halbjahres werden alle ausgefüllten Teilnehmerlisten in den Ordnern der jeweiligen Übungsleiter gegen neue ausgetauscht. Diese werden nach Prüfung auf Vollständigkeit mit der Verordnung einer Zentralstelle zugesandt. Von dort werden die Stunden durch die Krankenkassen pro Person nach Überprüfung mit einem Stundensatz erstattet. Diese Erstattung reduziert die Beiträge der Mitglieder im folgenden Quartal. Zusätzlich wird bei der Entnahme der Listen die Regelmäßigkeit der Teilnahme überprüft, damit ggfs. von der Rehasport-Referentin Rücksprache mit dem Teilnehmer gehalten werden kann. Teilnehmer werden zudem auf abgelaufene Verordnungen hingewiesen.

*Wiebke Brommann*

## 5.3 Rehasport

Unsere Angebote im Bereich Rehabilitationssport konnten erweitert werden. Ein weiterer Kurs für Stoffwechselerkrankungen wurde integriert. Es ist dem KMTV nun möglich, Personen, die an Diabetes Mellitus erkrankt sind, am Montag und Mittwoch in den Standorten Kiel und Friedrichsort jeweils eine Gymnastikstunde anzubieten.

Des Weiteren werden zwei neue Kurse für das Orthopädische Rückentraining angeboten. Somit bietet der Rehasportbereich zurzeit insgesamt 20 Kurse an. Diese teilen sich in

- Herzsport
- Lungensport
- Brustkrebssport
- Osteoporose
- Orthopädisches Rückentraining
- Diabetes Mellitus

Es sind zurzeit ca. 260 aktive Mitglieder, die diese Angebote beim KMTV nutzen.

Ebenfalls freuen wir uns über den Zugewinn neuer Übungsleiter, die unsere Rehasportgruppen zuverlässig und professionell leiten. Markus Kratz, Jessika Holst und Susanne König betreuen Herzsport- und Lungensportgruppen sowie das Orthopädische Rückentraining.

Die Betreuung der Herzportgruppen findet weiterhin durch einen festen Stamm an Ärzten statt. Dr. Birkner, als leitender Arzt, Dr. Urbanyi, Dr. Sharafat, Frau Dr. Moikow und Frau Dr. Linnemann.

Um die Qualität der Rehasport-Angebote zu erhalten und zu optimieren fanden und finden auch zukünftig Teamtreffen mit Ärzten und den Übungsleitern statt.

Als erfolgreiche Veranstaltung konnten wir auch im Jahr 2014 die Mitwirkung am „Orientierungstag für Brustkrebsbetroffene „ im Brustzentrum in Kiel verbuchen. Wir hatten dort die Möglichkeit uns als Verein vorzustellen und ein Bewegungsprogramm, speziell für die Patienten, die an Mammakarzinom erkrankt sind, anzubieten.

Der Bereich „ betriebliche Gesundheitsförderung“ gewinnt weiterhin an Gewicht durch die Anfrage und Mitwirkung an Gesundheitstagen und das Interesse die betriebliche Gesundheitsförderung in Kieler Betrieben zu implementieren.

Aktuell betreut der Kieler MTV drei Firmen in diesem Bereich. Dort konnten positive Referenzen verbucht werden.

Präventive Sportangebote wie Sanftes Rückentraining, Walking und Functional Training werden wöchentlich in den Firmen vor Ort angeboten.

Um u.a. die Betriebliche Gesundheitsförderung auch in unserem Verein zu präsentieren und unsere Kernkompetenz im Bereich Bewegung vorzustellen, ist die Erstellung eines Imagefilmes geplant. Ziel ist es, den KMTV für diesen Bereich mit seinen Möglichkeiten vorzustellen.

*Astrid-Maria Boje-Kumpf*

## **5.4 Öffentlichkeitsarbeit**

Das Jahr 2014 ist beendet und es stand nicht nur im Zeichen der Fußball-WM und dem gewonnenen Weltmeistertitel sondern auch in der Vorbereitung eines neuen medialen Auftrittes des KMTV und vielen kleinen Veranstaltungen.

Während im I. Quartal die Saison der KMTV Eagles in der 2.Volleyball Bundesliga aktiv am Laufen war und sportlich erfolgreich abgeschlossen werden konnte, wurde parallel an der Konzeption und Planung einer neuen Vereins-Homepage gearbeitet. Diese wurde kontinuierlich über das gesamte Jahr weitergeführt.

Zum Ende des I. Quartals stand die erste Delegiertenversammlung mit vielen Ehrungen und der Wahl des neuen Präsidiums an. Die Vor- und Nachbereitungen dieser Premiere gehörten wie in jedem Jahr in den Öffentlichkeitsbereich des Vereins.

Zu Beginn des II. Quartals hat der Verein zwei neue Partner und Events dazubekommen. Die Stadtwerke konnten wir als großzügigen Unterstützer für das in den Sommerferien geplante Beachvolleyball Camp begeistern. Bei der „Baltic Horse Show“ hat der KMTV den Bereich der Kinderbetreuung, mit Kinderschminken und –spielen übernommen.

Im II. Quartal organisierte FSJ'lerin Maike Schneider den 3. Kieler Spendenlauf im Schrevenpark, eine tolle Breitensportliche Veranstaltung.

Ab Juni waren wir dann im WM-Fieber und das WM-Tippspiel für unsere Mitglieder fand guten Zuspruch. Die erst- und zweitplatzierten wurden mit Eintrittskarten zu Sportveranstaltungen belohnt. Während der WM konnten sich unsere Fußballer und der Verein, durch

das Engagement von Laura Domin, in einem großen Schaufenster der „Greif-Apotheke“ präsentieren.

Im III. Quartal und Ende der Sommerferien fand erstmalig das 1.KMTV Eagles Kids Beach-Camp im Camp24/7 an der Kiellinie statt. Die positiven Rückmeldungen und die begeisterten Kinder trugen dazu bei, dass diese Form von Camps zukünftig weiter die Jugendarbeit des Vereins voranbringen wird.

Die im September startende Eagles Saison ging ab August in die finale Phase, die von der Fertigung des Saisonheftes und der Tickets bis hin zur Spieltagsplanung in den Öffentlichkeitsbereich fällt.

Traditionell beteiligt sich der KMTV am Tag des Sports und war mit einem KMTV-Stand, Auftrittgruppen und auf der Budomeile vertreten.

Im September starteten die KMTV Eagles I und Eagles II in ihre Saison 2014/15. Nach dem sportlichen Erfolg in der 2.Bundesliga strebt das junge und neuformierte Team um Ali Hobst den erneuten Klassenerhalt an.

Das IV. Quartal hatte eine Menge für unsere Mitglieder und Interessierte zu bieten. Erstmals fand die KMTV KrossFit Week statt. In einer Woche wurde in unserer FunctionalZone ein ganzheitliches Training angeboten. Mitglieder und Interessierte konnten so einen Einblick in das Funktionale Training und die Vielfalt des KMTV bekommen.

Anfang November folgte dann der alljährliche Laternenlauf für unsere Kleinen. Jeden ersten Dienstag im November findet der KMTV Laternenlauf durch den Schrevenpark statt. Rund 150 Kinder mit ihren Eltern brachten den Schrevenpark zum Leuchten. Erstmals, und aufgrund des Erfolges auch zukünftig geplant, war ein gemeinsames Singen mit dem Pastor der Lutherkirche im Schrevenpark.

Das Jahr fand im Dezember mit der ersten KMTV Christmas Week seinen Abschluss. Diese Woche fand erstmalig in der Vorweihnachtszeit für unsere Mitglieder statt. Es wurden Kekse verteilt, Kinderpunsch ausgeschenkt, gebastelt und mit dem Pastor der Lutherkirche gesungen. Eine tolle Woche mit der wir in 2015 weitermachen werden.

Die für Oktober geplante Fertigstellung der neuen KMTV Homepage wurde durch den Vorstand erst einmal zurückgestellt, so dass alle Mitglieder und Vereinsinteressierte sich erst in 2015 über einen neuen medialen Auftritt des KMTV freuen können.

## **Weitere Aktionen & Events 2014**

März:

- 28.02.-02.03.2014 Kieler Umschlag

Der KMTV war wie die Jahre zuvor mit einem Stand und seinen Auftrittgruppen beim alljährlichen Kieler Umschlag vertreten.

Mai:

- 10./11.05.2014 Schleswig-Holstein Kids Festival

Das Kids Festival gehört zu den traditionellen Veranstaltungen, an denen der KMTV teilnimmt. Auch in diesem Jahr konnten viele Besucher sich von dem umfangreichen Angebot des KMTV überzeugen lassen.

Juni:





- 23.-27.06.2014 Kiel erwacht zur Kieler Woche

In diesem Jahr startete der KMTV das dritte Mal mit einem festen Angebot im Rahmen der Kieler Woche! Inhalt ist ein tägliches Sportangebot von 6:30-7:30h im Hiroshimapark. Die Angebote umfassen primär den Bereich Body&Mind im KMTV (Pilates, Qigong, Yoga, TaiChi und Parkgymnastik). Das Angebot wurde gut angenommen und das Wetter spielte ausschließlich am Freitag beim Walking nicht mit. Von Seiten der Teilnehmer kam durchweg ein positives Feedback.

*Katja Levermann*

## 5.5 Info-Point

Aus dem Jahr 2014 gibt es im Servicebereich des KMTV folgendes zu berichten:

Die Verbesserung der Servicequalität am InfoPoint ist ein laufender Prozess, den es immer weiter zu optimieren gilt. Der Dienst am Mitglied ist ein wichtiger Bestandteil und bedarf einer stetigen Schulung aller Mitarbeiter am Info-Point.

Im Frühjahr 2014 besuchte die Serviceleitung ein Seminar zum Thema Service am Telefon. Der Inhalt wurde in einer internen Schulung an die InfoPointler weitergegeben. Dieses traf auf große Zustimmung und wurde sehr gut angenommen.

Im Herbst wurde die Einarbeitungsmappe für neue Mitarbeiter am Info-Point optimiert und ein Leitfaden für Mitarbeiter angefertigt.

Neu in 2014 sind die Mitgliederfotos. Diese Fotos sollen dem Missbrauch der Mitgliedsausweise entgegenwirken und eine bessere Identifizierung und Legitimierung der Mitglieder ermöglichen. Diese werden aufgefordert ein Foto von sich erstellen zu lassen. Aufgrund der Datenschutzrichtlinien wird eine Erlaubnis seitens des einzelnen Mitglieds per Unterschrift erteilt, und ebenso, wenn sie kein Foto von sich machen lassen möchten.

Ein weiterer Bereich ist der Vertretungsplan der Info-Pointler, jedoch konnte hier im Laufe der Monate ein sehr gutes System entwickelt werden, so dass sich die Vertretungssuche untereinander deutlich verbessert hat.

Die wohl größte Veränderung, welche ihre komplette Auswirkung erst 2015 zeigen wird, ist die Erhöhung des Stundenlohns der Geringfügig Beschäftigten aufgrund des neuen Mindestlohngesetzes ab dem 01.01.2015.

Immer wieder gab und gibt es viele Kleinigkeiten im Tagesgeschäft, die es zu optimieren gilt, wie Ordnerstrukturen und kleinere Arbeitsabläufe am Info-Point, damit der Info-Point weiterhin ein verlässlicher und dienstleistungsorientierter Knotenpunkt im Verein bleibt.

Leider konnte bislang noch nicht der seit langem geplante Umbau des Info-Points im Zentrum Schrevenpark umgesetzt werden, da andere Bauarbeiten Vorrang hatten. Dennoch ist es weiterhin ein Ziel für 2015.

Ebenso ist die neue Teamkleidung, welche es bereits im Jahr 2014 geben sollte, auf das kommende Jahr verschoben.

*Christina Nielsen*

## 5.6 Kinder- & Jugendsport

Mit dem 06.01.2014 erfolgte die Organisationsübergabe des Kinder- und Jugendbereichs vom Standortleiter Martin Maecker auf Christiane Andrews. Das Tätigkeitsfeld bezog sich seitdem auf die Organisation und Strukturierung der Kursformate Eltern-Kind-Turnen, Turnerische Bewegungsschule, Bewegungswelt, sowie Gerätturnen und spielerische Leichtathletik.

Im I. Quartal lag der Fokus auf der Neulistung des Kindersportteams sowie der Bestellung und Aufstockung von Klein- und Großgeräten für alle genannten Kursformate. Zudem gelang zur Qualitätssteigerung der einzelnen Angebote erfolgreich die Einführung eines Ideenpools, auf den alle Übungsleiter des Kindersportteams Zugang haben. Als Höhepunkt in diesem ersten Jahresviertel 2014 lässt sich der KMTV-Kinderfasching in den Vordergrund heben.

Die Monate April, Mai und Juni standen ganz im Zeichen der Weiterführung der Neuerungen im Orgabereich, dem Ausbau der Kommunikation mit und vor allem zwischen den Train sowie der Organisation des Eltern-Kind-Turn-Grillfestes. Das samstägliches Eltern-Kind-Turnen wurde bei diesem Event sowohl in der Halle, als auch draußen im Garten durchgeführt und vom gemeinschaftlichen Grillen mit Eltern, Kindern und Trainern begleitet. Die große Zufriedenheit aller lässt auf eine Wiederholung im Jahr 2015 schließen.

Das III. Quartal 2014 war gerade für den Bereich Turnen und Ballsport ein sehr turbulentes Jahresviertel. Nach dem Wegfall von 5 Übungsleitern lag der Fokus demnach verstärkt auf der Rekrutierung und Einarbeitung neuer qualifizierter Trainer. Vermehrte Stundenausfälle und Vertretungen blieben dahingehend nicht aus. Um solchen Problemen zukünftig entgegen zu wirken, sind seitdem alle Kindersportangebote doppelt, das heißt mit 2 Übungsleitern, besetzt. Parallel dazu konnte ein zusätzlicher Pool an Trainern aufgebaut werden, der bei eventuellen Übungsleiterausfällen sofort einsatzbereit ist. Stundenausfälle können in der Zukunft so weiter minimiert werden.

Ein weiteres Projekt im III. Quartal 2014 war außerdem die Schaffung einer Inklusions-Turnstunde während des Sommerplans durch das parallele Nichtstattfinden der Bewegten Welt im Uni-Sportforum. Eine Etablierung dieser Stunde konnte während dieser Zeit jedoch noch nicht gelingen, wird allerdings mit dem Entscheid darüber, die Teilnehmer der Bewegten Welt aus dem Uni-Sportforum zu KMTV-Mitgliedern zu machen und damit die vorhandenen Kurse des Kindersportangebotes zu öffnen, wieder aufgenommen.

Abschließend war das IV. Quartal 2014 geprägt durch die Organisation der beiden Events „Laterne laufen“ im Oktober sowie die „Weihnachtswoche“ Anfang Dezember. Diese umfasste den Besuch des Weihnachtsmanns mit der Beschenkung aller Kinder aus den Kindersportangeboten (Brotdose und Apfel), sowie dem Weihnachtsbasteln für den KMTV-Tannenbaum im Foyer.

*Christiane Andrews*

## 5.7 Freiwilligen Dienste und Auszubildende

### 5.7.1 Freiwilligen Dienste

Mit dem Beginn des Jahres hatten sowohl Maike Schneider (FSJ) als auch Jannick Boldt (BFD) die Hälfte ihrer Freiwilligendienste hinter sich gebracht. Neben den regelmäßigen





Aufgaben in Kitas und Schulen gehört insbesondere das Organisieren und Durchführen von internen Veranstaltungen im Kinder- und Jugendsport zu ihren Aufgaben.

Die beiden organisierten im Februar zusammen den Kinderkarneval, bei dem neben Spielen auch ein Zirkus die Kinder unterhielt.

Am 17. Mai fand der von Maike Schneider eigenständig organisierte 3. Kieler Spendenlauf zur Unterstützung der „Trauernden Kinder“ statt. Der Spendenlauf wird auch in Zukunft als das Jahresprojekt der Freiwilligendienste eigenständig organisiert und durchgeführt.

Mit Beendigung ihrer Freiwilligendienste im Sommer übergaben Jannick Boldt (BFD) und Maike Schneider (FSJ) ihre Ämter und Aufgaben an Niklas Kadenbach (BFD) und Kim Leonie Hinz (FSJ). Deren Aufgabe ist es, sich zusammen mit dem Auszubildenden zum Sport- und Fitnesskaufmann Mathis Ohlig um die Vertretungen für verhinderte Übungsleiter zu kümmern. So wie es schon ihre Vorgänger getan haben. Außerdem übernahm Kim als Übungsleiterin mehrere Kinderturnkurse sowie Volleyball-AGs. Niklas führt die Ballsport-AG von seinem Vorgänger fort.

Zusammen organisierten die beiden den alljährlichen Laternenlauf am 04.11.2014. Gemeinsam mit einem Spielmannszug und 150 Eltern und Kindern marschierten sie durch den Schrevenpark.

Momentan sind Kim Leonie und Niklas dabei ihre beiden Jahresprojekte, die obligatorisch während eines Freiwilligendienstes sind, zu organisieren.

Kim Leonie wird dieses Jahr das 2. Beachcamp im Camp 24/7 während der ersten Sommerferienwochen (20.-24. Juli & 27.-31. Juli) durchführen, während Niklas das Projekt Spendenlauf fortführen wird. Der Spendenlauf wird dieses Jahr am 23. Mai zugunsten des Kinderhilfsfonds des Deutschen Roten Kreuzes stattfinden.

Des Weiteren sind Kim Leonie und Niklas in die Planung und Durchführung des Kinderkarnevals am 15. Februar involviert.

*Kim-Leonie Hinz & Niklas Kadenbach*

### **5.7.2 Ausbildung Sport- und Fitnesskaufmann**

Am 01.08.2014 startete die Ausbildung zum Sport- & Fitnesskaufmann für Mathis Ohlig.

Kurz zu Mathis: Der Abiturient kam aus dem Süden Hessens nach Kiel. Neben der Ausbildung spielt er zusammen mit unserem BfD'ler Niklas Kadenbach Handball in der A-Jugend-Bundesligamannschaft des THW Kiel.

Die Ausbildung zum Sport- & Fitnesskaufmann beinhaltet – wie der Name schon sagt – sowohl sportliche, im Sinne einer Ausbildung zum Fitness-Übungsleiter, als auch kaufmännische Aspekte.

Im KMTV bestehen die Aufgaben des Azubis darin, in Teamarbeit mit BfD'ler Niklas Kadenbach und FSJ'lerin Kim Leonie Hinz, den Vertretungsplan der Kurse bzw. Übungsleiter zu organisieren und zu veröffentlichen, sowie Astrid Boje, der Rehasport-Referentin, bei der Erstellung des Planes der Herzsportstunden zu helfen.

Mathis besucht außerdem beim LSV Seminare mit dem Ziel des Erwerbs einer Übungsleiterlizenz. So kann Mathis zukünftig eigene Sportkurse im Verein geben und sich weiter qualifizieren. Zum Sammeln von Erfahrungen besucht Mathis regelmäßig Rehasport-Stunden.

In der Berufsschule lernt Mathis vor allem die kaufmännischen Aspekte kennen.

*Mathis Ohlig*

## 5.8 Abteilungen

Ein Überblick über die durchschnittlichen Mitgliederbestände der Abteilungen des KMTV spiegelt die Auslastung dieser wider und gibt Aufschlüsse über eine weitere mögliche Entwicklung.

Zeitraum	Fußball	Fitness	Handball	Budo	Kinderturnen	Tischtennis	Fechten	Volleyball
01.01.2013-31.12.2013	524,17	1220,38	61,17	59,67	451,25	37,91	81,33	79,83
01.01.2014-31.12.2014	556,92	1326,80	60,08	51,17	471,45	34,08	69,08	81,67

*Durchschnittlicher Mitgliederbestand verschiedener Angebote im Vergleich 2013/2014*

### 5.8.1 Fußball

Fußball ist ein Mannschaftssport. Mit diesem Satz leiten wir unsere Jahresberichte gern ein und daran wird sich auch nichts ändern. Ebenfalls nicht geändert hat sich die Zahl der für den Pflichtspielbetrieb gemeldeten KMTV-Mannschaften. Sie betrug für die Saison 2014/15 wiederum 22, womit unser Verein abermals mehr Mannschaften zum Punktspielbetrieb gemeldet hat als jeder andere Sportverein im Kreisfußballverband (KFV) Kiel. Die Erfolgsgeschichte des Fußball im KMTV hält somit an – wieder mit dem Zusatz – mindestens von den Mitgliederzahlen her.

600 Mitglieder – im Vorjahr waren es noch 560 – spielten zum Jahresende 2014 in 2 Herren-, 14 Jugend-, 2 Damen- und 4 Mädchenmannschaften für den Kieler MTV. Weiterhin werden unter der Regie der Fußballabteilung die Jüngsten in der G-Jugend (ohne Pflichtspielbetrieb) an das Fußballspielen herangeführt. Da nicht mehr Mannschaften als im Vorjahr und auch in 2012 (500 Mitglieder) gemeldet wurden, ist bereits klar, dass es in den Mannschaften selbst deutlich voller geworden ist. Zusätzliche Mannschaften sind jedoch unter den vorhandenen Bedingungen (Stichworte: Trainingsmöglichkeiten, Spielflächen, Hallenzeiten) nicht realistisch. Die Nachfrage bleibt weiterhin hoch und so mussten für einzelne Altersklassen wiederum Aufnahmestopps ausgesprochen werden.

Große Fortschritte konnten wir im Bereich der Schiedsrichtergewinnung machen. Das war dringend nötig, um erneute Punktabzüge und Geldstrafen zu vermeiden, die bei Nichterfüllen des Schiedsrichtersolls fällig werden. Nun gilt es, den positiven Trend fortzusetzen. Wer Lust hat, in diesem Bereich aktiv zu werden, kann sich für weitere Infos bei Uwe Braun melden.

Eine ganz besondere Ehrung, nämlich der DFB-Ehrenamtspreis 2013, wurde unserer Traineein Laura Domin zuteil. Zum Zeitpunkt der Ehrung konnte Laura im Alter von 22 Jahren bereits auf 7 Jahre ehrenamtliches Engagement – zunächst als Schiedsrichterin und seit 2009 als Trainerin – zurückblicken.

### ***Sportliche Ergebnisse der Saison 2013/2014***

In der Saison 2013/14 waren besonders die Ergebnisse aus dem Herren- und Jugendbereich herausragend. Die 1. Herren landete in der Kreisklasse A auf dem 3. Platz hinter den mit einigem Abstand ihre einsamen Kreise ziehenden Aufsteigern vom VfB Kiel und dem TSV Bordesholm II. Die zweiten Herren konnte als zweitplatzierte Mannschaft der Kreisklasse D den Aufstiegskampf hinter dem TSV Schilksee III für sich entscheiden. Unsere ersten Jugendmannschaften spielten durchgängig in der Kreisliga. Herausragend war hier das Abschneiden der 1. D-Jugend, die Meister der Kreisliga wurden, nachdem sie im Herbst knapp die Qualifikation zur Verbandsliga verpasst hatte. Auch in der Hallensaison war die D1 un-

sere erfolgreichste Jugendmannschaft, indem sie sich für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft qualifizieren konnte und hier den 4. Platz erreichte.

Im Frauenbereich konnte sich die 1. Mannschaft in der Rückrunde steigern, sodass sie sich einen komfortablen Abstand zu den Abstiegsplätzen erarbeitete und im Tabellenmittelfeld (7. Platz) landete. Bei der Hallenkreismeisterschaft belegte die Mannschaft den 3. Platz, was sie auch im Jahr 2015 erfolgreich wiederholte. Auch die zweiten Frauen erreichten mit dem 6. Platz einen guten Mittelfeldplatz in der Kreisliga. Unsere neuformierten B-Mädchen konnten in der Schleswig-Holstein-Liga nur ein Spiel gewinnen und ansonsten keine weiteren Punkte, aber viele Erfahrungen machen, was der guten Stimmung in der Mannschaft keinen Abbruch tat. Die weiteren Mädchenmannschaften schlossen die Saison auf Mittelfeldplätzen ab.

### ***Sportliche Ergebnisse der Saison 2014/15 bis zur Winterpause***

Unsere „Liga“, wie die 1. Herrenmannschaft traditionell genannt wird, und die A-Jugend (Kreisliga) sind als Zweitplatzierte in die Winterpause gegangen, die 2. Herren überwintert an der Tabellenspitze der Kreisklasse C. Aufstiege sind also im Rahmen des Möglichen. Die weiteren Jugendmannschaften sind mehr oder weniger erfolgreich in ihren Staffeln unterwegs, wobei die ersten Mannschaften wieder in den Kreisligen spielen. Kurz vor dem Jahreswechsel gab es noch dreimal Grund zum Jubeln, weil sich die A-Jugend (erstmal in der Vereinsgeschichte), die C1-Jugend und die E1-Jugend für die Endrunden der Hallenkreismeisterschaften qualifizierten.

Die 1. Frauen stehen nach dem Rückzug einer Mannschaft aus der SH-Liga in der Winterpause mit 9 Punkten und einem Spiel Vorsprung zu den Abstiegsrängen auf dem 7. Tabellenplatz, können also einen guten Mittelfeldplatz erreichen, wenn sie ihre Rückrunde ähnlich erfolgreich wie in der Vorsaison gestalten. Unsere 2. Frauen haben mit dem 3. Platz in der Kreisliga eine sehr gute Ausgangsposition für die Rückrunde. Die E-Mädchen haben sich als Tabellenführerinnen der kreisübergreifenden Kreisliga in die Winterpause verabschiedet und sind Anfang dieses Jahres auch noch Hallenkreismeister für die Kreise Kiel und Plön geworden!

Die Heimspiele des KMTV finden auf dem Professor-Peters-Platz am Westring (neben der Feuerwehr) statt. Fast an jedem Wochenende ist dort Spielbetrieb, häufig sind mehr als 10 Spiele an einem Wochenende angesetzt. Die Spieltermine und alle weiteren Infos sind stets aktuell auf der Homepage der KMTV-Fußballabteilung [www.fussball.kmtv.de](http://www.fussball.kmtv.de) zu finden.

*Uwe Braun & Ina Dassow*

## **5.8.2 Handball**

Es bewegt sich was!

Ein Tolles Jahr war das! Die Frauen sind wieder eine Klasse hochgestürmt und die 1. Herren behauptet sich als unangestregte Überraschungsmannschaft, zum Jahresende sogar als Tabellenführer der Landesliga. Die 2. Herren schafft nach gefühlten 100 Jahren einen Trainerwechsel, eine weitere Verjüngung und ebenfalls die Tabellenführung zu Weihnachten. Kein Wunder, denn seit Urzeiten gibt es wieder eine gemischte Miniabteilung, die den Damen und Herren auf den Fersen steht. Hätten wir mehr Hallenangebote könnten wir locker noch eine Oldietruppe und im Kinderbereich weitere Möglichkeiten anbieten. Der Verein arbeitet daran.

*Ralf Napiersky*



### 5.8.3 Turnen & Ballsport

Mit Umstellung auf die neue Satzung im Jahre 2012 wurde die Abteilung Turnen&Ballsport neu ins Leben gerufen. Sie ist seit dem die Plattform für Vereinsarbeit von insgesamt 623 Mitgliedern aus den Bereichen Turnen, Tischfußball und Badminton (Stand 31.12.2014). Damit ist diese Abteilung die drittgrößte des KMTV nach Vitalia und Fitness. 2014 ist es das erste Mal gelungen Aktive aus allen Bereichen der Abteilung zu einer ersten Abteilungsver-sammlung und damit zu einem interdisziplinären Austausch zusammen zu bekommen.

Die unterschiedlichen Sportarten und damit auch Interessen unter einen Hut zu bekommen ist sicherlich die größte Herausforderung für diese Abteilung und wird derzeit noch durch den zunächst kommissarisch eingesetzten Abteilungsleiter Martin Maecker, der als haupt-amtlicher Sportlicher Leiter des KMTV Kontakt zu allen Sportarten hat, geformt und geför-dert. Im Folgenden nun die Berichte aus den einzelnen Sportangeboten der Abteilung.

#### 5.8.3.1 Tischfußball

Nach der Aufnahme des Tischfussballsports im September 2013 in das Sportprogramm hat sich die Anzahl der aktiven Spieler innerhalb eines Jahres verdoppelt. Mit wöchentlich statt-findenden Trainingsstunden, getrennt nach den Bedürfnissen von Anfängern und Fortge-schrittenen, Kooperationen mit dem Hochschulsport und monatlichen Turnieren, bietet der KMTV eines der strukturiertesten Umfeldler für den Tischfußballsport in Schleswig-Holstein. Bereits zum 2. Mal wurden die Landesmeisterschaften im Einzel und Doppel bei uns ausge-tragen.

Bei den Damen gingen die ersten drei Plätze in der Einzelkategorie an den KMTV, im Da-mendoppel Gold und Silber. Im Herrendoppel konnte der KMTV den Vizelandesmeistertitel erringen, im Einzel hat es zu Bronze gereicht.

Im Mannschaftswettbewerb stellte der KMTV in der Landesliga Schleswig-Holstein insge-samt 4 Mannschaften und konnte sich am Ende des Jahres den Meistertitel vor Flensburg und Norderstedt sichern. Der Aufstieg in die 2. Bundesliga wurde leider verpasst.

Anfänglich mit Spieltischen vom Tischfussball Landesverband unterstützt, hat der KMTV 2014 vier professionelle Spielgeräte gekauft und damit die Bedingungen für die Ausübung dieser aufstrebenden Sportart im KMTV weiter optimiert.

*Henning Kurth*



### 5.8.3.2 Badminton

Die Hobby-Badmintongruppe des KMTV trainiert zwei Mal die Woche fleißig für den Spaß an der Sache. Die Gruppe ist offen für interessierte Sportler jeden Alters und Fitnesslevels. Ab Januar 2015 wird der zweite Trainingstermin donnerstags in der neugebauten Ricarda-Huch-Halle stattfinden.

Die aktuellen Trainingszeiten sind:

Dienstag 17:00-18:30 Uhr in der Gellerthalle

Donnerstag 19:30-22:00 Uhr Sporthalle Ricarda-Huch

*Betty Schütt*

### 5.8.3.3 Wettkampfturnen

Auch im dritten Jahr nach der Wiedergründung unserer Leistungsturnerinnen waren unsere Mädels wieder sehr erfolgreich. Aufgrund ihres großen Trainingsfleißes konnten viele Mädchen von den P-Stufen in den „Kür modifiziert“ Bereich wechseln und Medaillen auf Kreis- und Landesebene sammeln. Zwei unserer jüngeren Mädchen wurden aufgrund ihres großen Potentials in den Kader berufen und trainieren nun mit anderen Talenten aus dem Kieler Umland im Landesleistungszentrum.

Den Saisonstart im Jahr 2014 bildete wie immer die Überprüfung der athletischen Norm. Hier konnten sich die Mädchen in Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit messen und sich in den unterschiedlichen Jahrgängen viele Podestplätze sichern. Ein Highlight im Sommer bildeten die Kreismehrkampfmeisterschaften bei denen die Mädchen bei super Sommerwetter neben ihren turnerischen Fähigkeiten auch ihr Können in der Leichtathletik erfolgreich unter Beweis stellen konnten. Den Jahresabschluss bildeten die Kreismannschaftsmeisterschaften der KM3 und KM4 bei denen der KMTV mit 3 Mannschaften das größte Aufgebot aller teilnehmenden Vereine stellen konnte. Die Mädchen der KM4 konnten ihren Titel erfolgreich verteidigen.

Großes Ziel der Mannschaft ist es 2015 in der Bezirksliga anzutreten. Dafür werden wir weiterhin fleißig und mit viel Spaß trainieren.

*Lena Stünitz*





### 5.8.4 Tischtennis

In der Abteilung Tischtennis sind weiterhin zwei Mannschaften aktiv. Die 2. Mannschaft spielt aktuell in der 5. Kreisklasse und belegt den 3. Tabellenplatz. Durch einen regen Zu- und Abgang von Spielern ist die zweite Mannschaft auf 13 Spieler angewachsen, so dass ggf. zur neuen Saison der Aufbau einer dritten Mannschaft in Erwägung gezogen werden kann. Die 1. Mannschaft spielt zurzeit erfolgreich in der 2. Kreisklasse und belegt aktuell den 3. Platz. Zu dieser Mannschaft gehören 6 aktive Spieler. Bei Ausfällen können jederzeit Spieler aus der 2. Mannschaft herangezogen werden. Der Erfolg der Mannschaften kann auch auf ein aktives Training mit dem engagierten Trainer Martin Raatz zurückgeführt werden. Seit einiger Zeit ist zu beobachten, dass auch einige Spieler der 2. Mannschaft das Training montags nutzen. Freitags finden die Heimspiele der 1. Herren oder auch ein weiteres Training statt. Donnerstags finden die Heimspiele der 2. Mannschaft statt. In den Sommerferien war ebenfalls eine gute Trainingsbeteiligung festzustellen, obwohl erst ab 20:30 Uhr trainiert werden konnte.

Die Vereinsmeisterschaften fanden am 25.01.2014 statt und Jörn Eglin im Einzel und Olaf Lübke und Martin Schmailzl im Doppel sind Vereinsmeister geworden. Nach der Vereinsmeisterschaft hat die Abteilung kollektiv zusammen gefeiert, was als Zeichen der guten Stimmung zu werten ist. Termin für die nächste Vereinsmeisterschaft ist der 07.02.2015.

*André Schaffer*

### 5.8.5 Budo

Auch 2014 bot die Budo Abteilung des KMTV allen Mitgliedern wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Sport- und Trainingsprogramm in folgenden „Kampfkünsten“:

- Ninjutsu
- Modern Arnis
- Judo
- Taekwondo

Nachdem die Judo-Kindergruppe im letzten Jahr mit neuen Trainern gestartet ist, erfreut sich Judo bei den Kindern zunehmender Beliebtheit. Unter der Leitung von Stefan Tönnies und Lars Bellut lernen Neulinge und „alte Hasen“ das Fallen, Werfen und Halten des Gegners im spielerischen Wettkampf.

Auch die Modern Arnis Gruppe konnte 2014 ihre jahrelange Tradition fortsetzen. Begeistert konnten die Sportler wie gewohnt bei ihren Auftritten für den KMTV im Rahmen der Kieler Woche und des Tags des Sports. Das ganze Jahr wurde zum fleißigen Training genutzt, wobei während der Sommerferien die Matten im Sportzentrum Schrevenpark genutzt werden konnten, was vielen Übungen des Arnis sehr entgegenkam.

Auch das Taekwondo-Jahr 2014 war wieder ein erfolgreiches. Bei regionalen und überregionalen Turnieren konnten sich Sportler des KMTV sowohl im Vollkontakt-Wettkampf als auch im Technik-Wettkampf platzieren. Die im letzten Jahr gestartete Taekwondo-Kindergruppe hat sich mittlerweile etabliert. Besonderes Highlight für die Kinder waren die von allen erfolgreich absolvierten Gürtelprüfungen im Sommer und im Winter.

Die Budo-Abteilung sieht positiv ins neue Sportjahr 2015 und freut sich auf neue Mitglieder, die einen interessanten Sport für sich entdecken möchten.

*Hagen Schmidt*